

REFERENTEN

Dr. med. Tobias Hirsch,
Facharzt für Innere Medizin/Angiologie (wiss. Leitung)
Praxis für Innere Medizin und Gefäßkrankheiten,
Venen Kompetenz-Zentrum®
Leipziger Straße 5, 06108 Halle (Saale)
www.gefaessmedizin-hirsch.de

Dr. med. Thomas Mattausch
Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin / Phlebologie
Venenzentrum am Brühl, Venen Kompetenz-Zentrum®
Nikolaistraße 55, 04109 Leipzig
www.venen-krampfadern-leipzig.de

KONTAKT

Veranstaltungsort
Praxis für Innere Medizin und Gefäßkrankheiten
Leipziger Str. 5
06108 Halle (Saale)

www.mitteldeutsches-sklerotherapieseminar.de
info@mitteldeutsches-sklerotherapieseminar.de

Anfahrt

ÖPNV Halle (Saale) ist exzellent an das ICE-Netz angebunden.
Vom Flughafen Leipzig/Halle benötigt die S-Bahn 15 Minuten.
Die Leipziger Straße verbindet den Hauptbahnhof mit dem
Marktplatz, wo Sie die Praxis finden.

PKW Mit dem Auto erreichen Sie die Praxis über den Waisen-
hausring bzw. Hansering (Ausschilderung Zentrum). Da nur
wenige freie Parkplätze im Stadtzentrum zur Verfügung stehen,
empfehlen wir Ihnen, das Fahrzeug in den Parkhäusern Hanse-
ring oder Ritterhaus abzustellen.

Titelbild: kaerati / fotolaxrender, fotolia.com

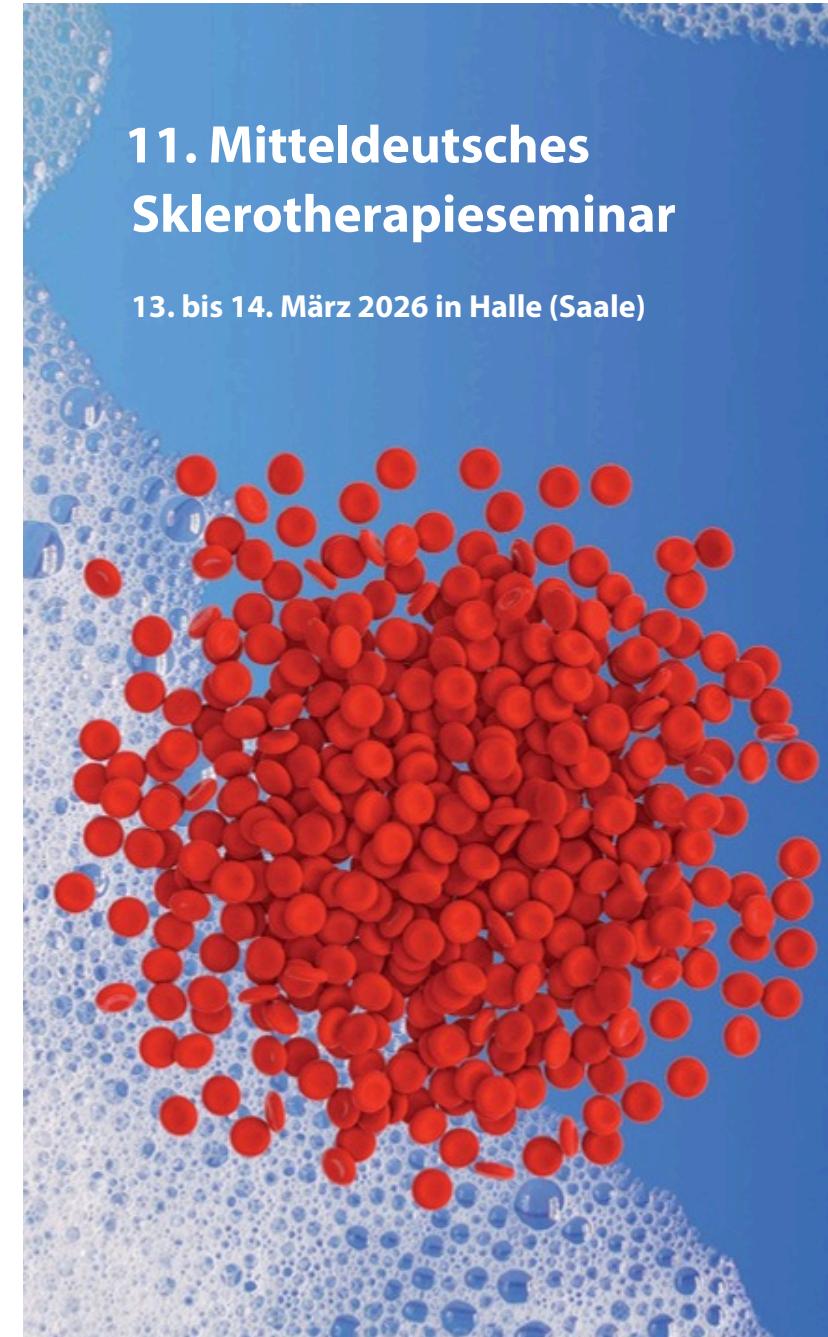


Mit freundlicher Unterstützung von

kreussler
PHARMA

11. Mitteldeutsches Sklerotherapieseminar

13. bis 14. März 2026 in Halle (Saale)



Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der
Deutschen Gesellschaft für Phlebologie und
Lymphologie und der
AG-Sklerotherapie statt und wird von den
Fortsbildungskademien der Ärztekammer
Sachsen-Anhalt sowie der DGP mit 13
Fortsbildungspunkten der Kategorie C bewertet.

venenzentrum
AM BRÜHL


DR. MED. TOBIAS HIRSCH
Internist/Angiologe
www.gefaessmedizin-hirsch.de

EINLADUNG

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in seiner Dissertation formulierte Max Ratschow vor fast 90 Jahren, dass es „ohne Frage gelungen ist, die operationslose Krampfaderbehandlung soweit auszubauen, dass sie kaum einer Verbesserung fähig, fast als abgeschlossen gelten kann.“ * Die Sklerotherapie mit Polidocanol ist seit Jahrzehnten etabliert in der Behandlung von Besenreisern und Seitenastvarizen. Einen besonderen Schub jedoch hat die Verödungsbehandlung in den letzten Jahren durch die Entwicklung der ultraschallgesteuerten Schaumsklerotherapie erhalten, mit der es möglich ist, auch die Stammvarikose wirksam zu behandeln. Aufgrund Ihrer sehr guten Wirksamkeit in Verbindung mit geringer Invasivität und hoher Kosteneffizienz spielt sie zudem eine große Rolle in der Kombination mit anderen endovenösen Behandlungsmethoden wie der Radiofrequenzobliteration, der Lasertherapie und der Akrylatverklebung.

Wir möchten Sie herzlich zu unserem 11. Mitteldeutschen Sklerotherapie-Seminar nach Halle (Saale) einladen, um die Methoden kennen zu lernen, Ihre Kenntnisse zu erweitern oder auch Ihre Erfahrungen mit uns auszutauschen.

Tobias Hirsch

Thomas Mattausch

PROGRAMM

Freitag, den 13.03.2026

14:00 Uhr Begrüßung und Einleitung

14:30 Uhr Therapieverfahren zur Behandlung der Varikosis / Stellenwert der Sklerotherapie

15:00 Uhr Chronische Venöse Insuffizienz - Pathologie und Klassifikation

15:30 Uhr Nomenklatur und Diagnostik der Beinvenen

16:00 Uhr Pause / Industrieausstellung

16:30 Uhr Basics - wann flüssig, wann Schaum: Indikationen und Kontraindikationen inkl. Leitlinien

17:15 Uhr Spezielle Indikation - oder: Wann ist Sklerotherapie die einzige Option?

17:30 Uhr Troubleshooting: Nebenwirkungen und Komplikationen

18:00 Uhr Wirtschaftlichkeit und Abrechnung

18:30 Uhr Einladung zum gemeinsamen Abendessen

Samstag, den 14.03.2026

09:00 Uhr Qualitätsmanagement in der Phlebologie

09:30 Uhr Pause und Gruppenaufteilung, Evaluierung, Industrie

10:00 Uhr Interaktive Workshops in Kleingruppen (je ca. 45 min)

- Schaumherstellung / Besenreiserverödung am Modell
- Duplexsonographie: Untersuchungsgang, Refluxdiagnostik / Kompressionsbestrumpfung
- Demo: Verödung am Patienten, Flüssig- und Schaumverödung, Mikrosklerotherapie
- Demo: ultraschallgestützte Schaumapplikation, Punktionsübung am Modell

13:30 Uhr Schlussbetrachtung

14:00 Uhr Ende

ANMELDUNG

Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltung beträgt 470,- €. Bitte überweisen Sie den Betrag vorab auf das angegebene Konto. Die Kursplätze sind limitiert. Die Anmeldung ist erst nach Eingang der Kursgebühr wirksam. Eine kostenfreie Stornierung ist bis 13.02.2026 möglich.

Konto Mitteldeutsches Sklerotherapieseminar

IBAN DE22 3006 0601 0006 1637 24

BIC DAAEDEDXXX

Deutsche Apotheker- und Ärztebank

Übernachten

Falls sie eine Übernachtung benötigen, empfehlen wir das B&B Hotel im Hallorenring oder das Dorint-Hotel in der Dorotheenstraße. Beide sind fußläufig vom Veranstaltungsort aus zu erreichen.

Bitte melden Sie sich online an unter:

www.mitteldeutsches-sklerotherapieseminar.de



* Max Ratschow, Begründer der Angiologie, Professor in Halle (Saale) 1946-1952: Experimentelle und klinische Untersuchungen über die künstliche Venenverödung, unter besonderer Berücksichtigung der Calrose, Inaugural-Dissertation, Breslau 1930